

Das feierliche Zusammentreffen in Studený - September 2009

Anlässlich der Einweihung der restaurierten sakralen Denkmale aus Studený und aus Tiefenloch (zwischen den Ortschaften Lipnice und Studený) fand am Samstag, den 5. September 2009 eine feierliche Begegnung ehemaliger und heutiger Bewohner in Kaltenbach statt.

Die Versammlung hat um 15 Uhr beim Stelzig kreuz am Dorfplatz Studený angefangen. Alle Anwesenden wurden von der Bürgermeisterin der Ortschaft Kunratice, Frau Kveta Brozikova begrüßt. Frau Jitka Tumova aus dem Bürgerverein Studený und Lipnice hat sich bei den Vertretern der Sponsoren – der Stiftung Purkyne und der Stiftung VIA – bedankt. Bei der Übergabe der Stelzig kreuz Bildes an die Vertreter der Sponsoren wurde von der Purkyne Stiftung eine weitere großzügige Spende von fünfzigtausend Kronen an den Bürgerverein S&L übergeben, die eine Fortsetzung der angefangenen Arbeit an einer historischen Publikation ermöglicht. Für die ehemaligen deutschen Landsleute sprach Herr Reiner Heinrich aus Deutschland, direkter Nachkomme der, auch in der späteren Geschichte bedeutenden Kaltenbacher Familie des Dorfrichters Christoph Austen, damaliger Donator der schönen Marienwaldkapelle in Tiefen Loch.

Das erneuerte Stelzig kreuz wurde vom Pater Karel Jordan aus der St. Jakobskirche in Ceska Kamenice eingeweiht. Für die musikalische Darbietung sorgten zwei Mädchen des Vereins Tadeas Haenke in Chribska – Stanislava Svejnova und Zdenicka Balikova.

Nach der Segnung des Stelzig Kreuzes und einem kurzen Apéro ging es weiter nach Tiefenloch, wo um 17 Uhr der zweite Teil der Feier begann. Bei der Marienkapelle zelebrierte Dechant Pater Karel Cerveny einen kurzen Gottesdienst. Dabei weihte er die in der Kapellennähe befindlichen, vom Restaurator Jan Pokorny aus Decin renovierten Plattenbilder, Heiligste Dreifaltigkeit, Krönung der heiligen Jungfrau Maria und das Votivbild der heiligen Maria Hilf mit kniendem Mädchen ein.

Die Renovierung der Sakralobjekte und Errichtung einer Raststelle in Tiefen Loch wurde vom Staatsunternehmen Lesy CR in Angriff genommen. Für die Initiative und Finanzierung der ganzen Aktion gebührt ihm ein großer Dank. Auch hier haben die Mädchen aus dem Verein Tadeas Haenke für eine musikalische Begleitung gesorgt und für den Hauptsponsor der Erneuerung dieses sakralen Objekts, Lesy CR, haben die Herren Ing. Pavel Bik und Ing. Tomas Sadlacek gesprochen.

Die erneuerten kleinen Denkmale, zusammen mit der Marienkapelle, bilden einen geschlossenen Sakralraum, in welchem die Tradition der Wallfahrten im Jahr 2008 wiederbelebt wurde.

An der Feier haben ferner die Vertreter beider Stiftungen teilgenommen - Herr Dalibor Cerny und Frau Blanka Cerna von der Purkyne - Stiftung und Frau Alzbeta Mattasova und ihre Kollegen von der VAI – Stiftung. Als Ehrengast anwesend war Herr Radek Vonka, Abgeordneter des Aussiger Kreisparlaments. An der gesamten Feier haben viele Leute teilgenommen, die bei der Rückführung der renovierten schönen Schmuckstücke in die Landschaft einen großartigen Augenblick miterleben konnten. In diesem feierlichen Augenblick wurden die Zierobjekte, die von der ursprünglichen Einwohnerschaft geschaffen wurden, an die ursprünglichen Standorte zurückgebracht, damit sie dort an der Nahtstelle der Lausitzer Berge und der Böhmisches Schweiz die Wanderer erfreuen.

Die Wallfahrthauptmesse am Sonntag in der Marienkapelle in Ceska Kamenice wurde durch ein wunderschönes musikalisches Erlebnis bereichert, das die Musiker des Tadeas Haenke - Vereins von Chribska allen Anwesenden geboten haben.

Es ist sehr erfreulich, eine so große Menschenmenge zu sehen, die die Schönheit der kleinen Denkmale bewundern und den magischen sakralen Raum in Tiefen Loch genießen.

Fotogalerie: http://www.studenvalipnice.cz/setkani_05092009.html